

Newsletter

Ausgabe 3-06/2023

Bundesverband Einzelhandelsgärtner
im Zentralverband Gartenbau e.V.
Claire-Waldoff-Str.7, 10117 Berlin

Telefon: 030 200065 - 13

Fax: 030 200065 - 21

E-Mail: info@bundesverband-einzelhandelsgaertner.de



Bundesverband Einzelhandelsgärtner (BVE)

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zu unserem aktuellen Newsletter! Wir freuen uns, Ihnen interessante Einblicke in verschiedene Themen zu bieten:

Erfahren Sie mehr über die Arbeit des *Mittelstand Digital Zentrum*, wie dieses den deutschen Mittelstand fit für die Herausforderungen der digitalen Welt macht.

Tauchen Sie ein in die einzigartige Infrastruktur für intelligente Einkaufsumgebung des *Innovative Retail Laboratory*. Hier werden innovative Technologien wie personalisierte Produktempfehlungen, digitale Regalerweiterungen und verpackungsloses Einkaufen erforscht und getestet.

Wir freuen uns, Ihnen einen Rückblick auf unsere diesjährige BVE-Beratertagung zu geben. Diese stand ganz im Zeichen von Nachhaltigkeitsthemen im gärtnerischen Berufsstand.

Wir wünschen Ihnen eine spannende Lektüre und freuen uns, Sie auch weiterhin mit relevanten Informationen zu versorgen!

Ihr BVE-Bundesverband der Einzelhandelsgärtner

Inhalt

Grußwort	1
Termine	1
Der BVE unterstützt.....	1
Auf den Punkt:.....	2
1) Mittelstand Digital	2
2) Innovative Retail Laboratory	3
Termine und Allgemeines.....	4
3) BVE auf Klausur.....	4
4) Beileidsbekundung.....	4
BVE unterwegs.....	5
5) Beratertagung	5
Sponsorenbeiträge.....	6
6) Balkon- und Kübelpflanzen bei Hitze optimal versorgt	6
7) Pflanzenpflege leicht gemacht – mit der LECHUZA-Pflege-Power!.....	7
8) Besuch auf den Flower Trials.....	8

Termine

- 29.-30. August – BVE-Klausur
- 30.-31. August – BVE-Vorstandssitzung
- 07.-09. September – ZVG-Gartenbautag

Der BVE unterstützt





Auf den Punkt:

1) Mittelstand Digital



Seit dem 1. November 2022 ist das Mittelstand-Digital Zentrum in Betrieb und richtet sich an den deutschen Mittelstand. Es werden umfangreiche Erfahrungen eingebracht, um kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) dabei zu helfen, den Herausforderungen der digitalen Welt erfolgreich zu begegnen.

In den letzten Jahren haben äußere Faktoren wie die Pandemie, Konflikte oder Energiekrisen die wirtschaftlichen Unsicherheiten verstärkt. Dies führte zu gestörten Lieferketten, Fachkräftemangel und Ressourcenengpässen. Um diesen gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen zu begegnen, ist es von entscheidender Bedeutung, dass KMUs in intelligenten und digital unterstützten Netzwerken agieren können.

Das Mittelstand-Digital Zentrum WertNetzWerke bietet KMUs das notwendige Rückgrat, um erfolgreich in diesen Netzwerken zu operieren. Die zentralen Schwerpunkte liegen auf vernetzten nachhaltigen Wertschöpfungs- und Datenökosystemen, kooperativer Geschäftsprozess- und -modellentwicklung sowie der Förderung von Kreislaufwirtschaft. Im Rahmen des Informations- und Umsetzungsangebots werden auch relevante Technologien für den elektronischen Datenaustausch, wie Gaia-X/International DataSpaces, Plattformökonomie, Künstliche Intelligenz, Internet of Things und Blockchain betrachtet. Das Mittelstand-Digital-Zentrum möchten KMUs dazu inspirieren, ihre eigene nachhaltige und digitale Erfolgsgeschichte zu schreiben. Durch spannende Best Practices aus Verbunddigitalisierungsprojekten wird der Nutzen innovativer Technologien in Wertschöpfungslaboren aufgezeigt. Jeder hat die Möglichkeit, diese Technologien sowohl virtuell als auch vor Ort in Trainingssimulationen zu testen. Zudem wird eine interaktive Wissenswelt, eine kollaborative Selbstqualifizierungsumgebung und das "Metaversum Digitale Wertschöpfungsnetzwerke" angeboten, um digitales Know-how zu erweitern.

Die Angebote sind für KMUs kostenlos, anbieterneutral und praxisnah. Als Teil der Förderinitiative "Mittelstand-Digital" werden im Rahmen des Förderschwerpunkts "Mittelstand-Digital - Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse" vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) angeboten.

Der BVE-Newsletter widmet sich mit Blick auf den Einzelhandel künftig neuen Themen im Zusammenhang mit der zunehmenden Digitalisierung und Künstlichen Intelligenz. Angesichts der fortschreitenden Digitalisierung entstehen ständig neue Geschäftsbereiche und es werden neue Werkzeuge und Methoden entwickelt, um den Anforderungen gerecht zu werden. Darunter das „Metaversum“ als innovative Form der Kommunikation. Das Metaversum ermöglicht eine virtuelle Welt, in der Menschen sich treffen, interagieren und Geschäfte abwickeln können.

Passend hierfür steht der Gartenbautag 2023 bereits in den Startlöchern und dieses Jahr wird es besonders spannend! Vom 08.09. bis zum 09.09.2023 lädt der ZVG zu einer gemeinsamen Erkundung der digitalen Welt und digitalen Innovationen ein. Das diesjährige Thema Künstliche Intelligenz (KI) wird Ihnen einen Einblick in die neuesten Technologien und Anwendungen im Gartenbau bieten.

Seien Sie dabei, wenn wir uns gemeinsam auf den Weg in eine innovative und digitale Zukunft machen. Wir können es kaum erwarten!

Weitere Informationen:

Bundesverband Einzelhandels Gärtner, Claire-Waldoff-Straße 7, 10117 Berlin, Telefon: (030) 200065-128,
E-Mail: info@bundesverband-einzelhandelsgaertner.de



2) Innovative Retail Laboratory



Das Innovative Retail Laboratory (IRL) ist ein einzigartiges Zukunftslabor, das dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) angehört. Es dient als Plattform zur Erforschung und Demonstration von anwendungsorientierten Entwicklungen für den Handel der Zukunft. Mit einer Fläche von über 500 Quadratmetern bietet das IRL eine einzigartige Infrastruktur für intelligente Einkaufsumgebungen.

Im IRL werden verschiedene Themenbereiche rund um das Einkaufen und den zukünftigen Handel untersucht. Dazu gehören virtuelle Allergieassistenten, digitale Sommeliers, personalisiertes Cross- und Up-Selling, Smart Items in digitalen Produktgedächtnissen, Innenraumpositionierung und Navigation sowie innovative Logistikkonzepte. Das Labor entwickelt und testet neue Formen der Interaktion mit Kunden, wie personalisierte Produktempfehlungen, digitale Regalerweiterungen, Lösungen für verpackungsloses Einkaufen und interaktive Umkleidekabinen.

Dabei konzentriert sich das IRL nicht nur auf Konzepte und Technologien für den stationären Handel, sondern berücksichtigt auch die Beziehung zwischen Händlern und Kunden vor, während und nach dem Einkauf. Dies umfasst individuelle Einkaufsvorbereitung, personalisierte Angebotspräsentationen, Produkt- und Verwendungsratgeber sowie die Verknüpfung von digitaler und analoger Welt im Kontext des OmniChannel-Retailings und des Connected Retail.

Der Öffentlichkeit bietet das IRL zudem die Möglichkeit, im Rahmen von Veranstaltungen und Führungen Demonstratoren sowie neueste Entwicklungen im Bereich des Einkaufens selbst zu erleben und einen Blick in die Zukunft zu werfen.

Dabei umfasst das Portfolio die Entwicklung von Technologien und Systemen für den Einzelhandel in einer vernetzten Gesellschaft. Der Fokus liegt auf dem gesamten Einkaufsprozess, von der Planung und Vorbereitung über die Unterstützung während des Einkaufs bis hin zur Nachbereitung zu Hause. Ziel ist es, IT-Systeme der nächsten Generation zu schaffen, die eine intuitive Bedienung, individuelle Präferenzen und maßgeschneiderte Informationsdarstellung bieten, um effiziente Assistenzsysteme zu ermöglichen. Das IRL entwickelt dazu verschiedene Demonstratoren, die diese Aspekte untersuchen und präsentieren.

Passend hierfür steht der Gartenbautag 2023 bereits in den Startlöchern und dieses Jahr wird es besonders spannend! Vom 08.09. bis zum 09.09.2023 lädt der ZVG zu einer gemeinsamen Erkundung der digitalen Welt und digitalen Innovationen ein. Das diesjährige Thema Künstliche Intelligenz (KI) wird Ihnen einen Einblick in die neuesten Technologien und Anwendungen im Gartenbau bieten.

Seien Sie dabei, wenn wir uns gemeinsam auf den Weg in eine innovative und digitale Zukunft machen. Wir können es kaum erwarten!

Weitere Informationen:

Bundesverband Einzelhandelsgärtner, Claire-Waldoff-Straße 7, 10117 Berlin, Telefon: (030) 200065-128,
E-Mail: info@bundesverband-einzelhandelsgaertner.de



Termine und Allgemeines

3) BVE auf Klausur

Liebe Mitglieder des BVE,

wir möchten euch über die bevorstehende Klausur informieren, die vom 29. bis 30. August in der Bildungsstätte Grünberg stattfinden wird. Der Workshop wird sich auf eine Bilanzierung der vergangenen Leistungen des BVE konzentrieren, um daraus Ableitungen und Zukunftsperspektiven zu entwickeln. Dabei werden wir Ideen konkretisieren und eine Roadmap für zukünftige Aktivitäten erstellen.

Wir möchten junge Einzelhandelsgärtner:innen ermutigen, an diesem Workshop teilzunehmen und den BVE mit ihren kreativen Ideen und ihrer Motivation in der Verbandsarbeit zu unterstützen. Es sind noch wenige Plätze frei, also zögert nicht, euch anzumelden.

Wir werden mit der Consulting-Firma *The Dark Horse Innovation* zusammenarbeiten, um ein inspirierendes und produktives Umfeld zu schaffen. Die Veranstaltungskosten trägt der BVE.

Wir bitten um Rückmeldung bis Anfang August, damit wir die organisatorischen Details entsprechend planen können. Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung.

Mit herzlichen Grüßen,

Thomas Kirsch, Geschäftsführer Bundesverband Einzelhandelsgärtner

4) Beileidsbekundung

Liebe Mitglieder des Bundesverbands Einzelhandelsgärtner,

mit Trauer möchten wir euch über den Verlust unseres geschätzten Mitglieds, Gärtnermeister Ralf Wilhelm Groß, informieren. Sein Tod hat uns alle berührt.

Gärtnermeister Ralf Wilhelm Groß war nicht nur ein fachlich versierter und engagierter Gärtner, sondern auch ein angesehenes Mitglied unseres Verbands. Als Vorstandsmitglied setzte er sich mit voller Hingabe für unseren Berufsstand ein. Seine Expertise und Leidenschaft waren für uns alle eine Inspiration und er wird uns als geschätztes Mitglied immer in Erinnerung bleiben.

In dieser schweren Zeit möchten wir der Familie Groß unser aufrichtiges Beileid und tiefes Mitgefühl aussprechen. Wir können den Schmerz, den sie gerade durchleben, nur erahnen und möchten ihnen in dieser Zeit der Trauer unsere Unterstützung und Anteilnahme entgegenbringen.

Lassen Sie uns an Ralf Wilhelm Groß gedenken und uns daran erinnern, welch bedeutende Spuren er in unserem Verband hinterlassen hat. Mögen wir in seinem Andenken weiterhin engagiert für unseren Berufsstand eintreten und seine Leidenschaft für die Gärtnerei weitertragen.

In tiefer Anteilnahme,

Thomas Kirsch, Geschäftsführer Bundesverband Einzelhandelsgärtner



BVE unterwegs

5) Beratertagung



Im Mai fand das Beraterseminar des Bundesverbands der Einzelhandelsgärtner (BVE) in Zürich und Umgebung statt. Die Bedeutung von Nachhaltigkeit im gärtnerischen Berufsstand stand im Fokus wurde aus verschiedenen Blickpunkten beleuchtet.

Im Rahmen des Seminars hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, an Exkursionen zu führenden Gartencentern und Unternehmen teilzunehmen. Diese Exkursionen boten wertvolle Einblicke in die Einzelhandelsgärtnereien der Schweiz und sensibilisierten die Teilnehmer verstärkt für Nachhaltigkeitsthemen. Es war beeindruckend, zu sehen, wie Unternehmen in der Branche ihre Anstrengungen für eine nachhaltigere Zukunft verstärken. Besondere Highlights waren die Vorträge von Experten, die im Rahmen des Seminars stattfanden. Kathrin Huber vom Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) präsentierte Erkenntnisse zur biologischen Zierpflanzenproduktion und zeigte Chancen und Möglichkeiten auf diesem Gebiet auf. Patrick Schlüssel von Green Pflanzenhandel referierte über erfolgreiche Verkaufsstrategien für Pflanzenstärkungsmittel, während Ralph Schwarz von Andermatt Biogarten AG über nachhaltigen Pflanzenschutz im Hausgarten sprach. Diese Vorträge gaben wertvolle Einblicke in aktuelle Entwicklungen und zukünftige Perspektiven im gärtnerischen Bereich.



Besonders herausragend war der Vortrag von Heinz Hartmann von Jardin Suisse, in welchem er über die Bedeutung der Berufsbildung im gärtnerischen Bereich sprach. Er betonte die Notwendigkeit, junge Talente zu fördern und für den Berufsstand zu begeistern. Ebenso beeindruckend war der Beitrag von Erwin Meier vom Gartencenter Meier, der über die Mitarbeiterführung als Lösung für den Fachkräftemangel sprach. Es wurde deutlich, dass die Förderung und Motivation der Mitarbeiter einen entscheidenden Einfluss auf den Erfolg eines Unternehmens haben.

Neben den informativen Vorträgen und Exkursionen wurden auch andere Aspekte der Nachhaltigkeit behandelt. Maria Högge von Ricoter AG referierte über torffreie Kundenerden und Bernhard Schmid von Media Concept beleuchtete die Bedeutung der Umsetzung von Nachhaltigkeit in der Werbung. Diese Themen verdeutlichten, dass Nachhaltigkeit nicht nur in der Produktion und im Verkauf, sondern auch in anderen Bereichen des gärtnerischen Berufsstands von großer Bedeutung ist.

Das Beraterseminar des BVE war eine herausragende Veranstaltung, die den Teilnehmern nicht nur ein erweitertes Wissen ermöglichte, sondern auch eine wertvolle Plattform zum Austausch mit Kollegen aus der Branche bot. Die Präsentationen, Exkursionen und Diskussionen lieferten wichtige Impulse und Inspiration für eine nachhaltigere Beratungstätigkeit in der Zukunft. Die Bedeutung von Nachhaltigkeit im gärtnerischen Berufsstand wurde dabei nachdrücklich unterstrichen.

[Abb. 1-4: Beratertagung des BVE in Zürich, Quelle: BVE]



Sponsorenbeiträge

6) Balkon- und Kübelpflanzen bei Hitze optimal versorgt



Auch in diesem Sommer werden wieder viele ihren Urlaub auf Balkonen inmitten ihrer eigenen „grünen Oasen“ verbringen. Mit den auf die Bedürfnisse von Balkon- und Kübelpflanzen abgestimmten Erden von frux haben Hobbygärtner gezielt Lösungen zur Hand, die auch bei länger anhaltender Trockenheit Sicherheit beim Gießen geben und für eine gesunde Pflanzenentwicklung sorgen.

„Diese, im professionellen Gartenbau bewährten, torfreduzierten bzw. torffreien Mischungen geben aufgrund ihres hohen Tonanteils selbst unerfahrenen Hobbygärtnern Anwendungssicherheit“, versichert Dipl.-Ing. agr. Christian Günther, Verkaufsleitung Fachhandel bei der PATZER ERDEN GmbH.

Langanhaltende Wasser- und Nährstoffspeicherung

Die Spezialerden für Balkon und Terrasse enthalten wie alle frux Mischungen Naturton. Aufgrund seiner natürlichen Beschaffenheit speichert er Wasser und Nährstoffe und gibt diese nach Bedarf an die Pflanzen ab. So überstehen Topf- und Kübelpflanzen selbst lange Trockenperioden. Darüber hinaus verhindert Naturton, dass Nährstoffe durch Gießen oder bei Regen zu schnell ausgewaschen werden, und versorgt die Pflanzen zusätzlich mit wertvollen Spurenelementen.

Passend für jeden Einsatzbereich

Die torfreduzierte Balkonblumen- & Geranienerde mit extra Eisen wurde speziell für die Bepflanzung von kleinen Töpfen und Kästen mit Starkzehrern entwickelt. Die ebenfalls torfreduzierte Kübel- & Zitruserde eignet sich aufgrund der enthaltenen mineralischen Stabilisatoren zum Bepflanzen von Gefäßen mit 20 bis 50 Litern, die torffreie Trog- & Dauererde sogar für Behälter mit mehr als 50 Litern Fassungsvermögen. Bei den beiden Kübel- bzw. Trogerden erhöht der enthaltene Naturton außerdem die Standfestigkeit der Pflanzen.

Die Spezialerden gibt es im 40-Liter-Sack, die Kübel- & Zitruserde sowie Balkonblumen- & Geranienerde zusätzlich im handlichen 18-Liter-Komfortbeutel und die Balkonblumen- & Geranienerde darüber hinaus auch im 60-Liter-Sack.



„Mit den unterschiedlichen Gebinden können Fachhändler ihr Sortiment individuell an ihre Kunden anpassen und Hobbygärtner erhalten genau die Menge, die sie für die Realisierung ihres Pflanzprojekts benötigen“, so Günther.

„Gerade die Komfortbeutel lassen sich einfach in Themenpräsentationen integrieren und helfen, Mehrumsatz durch Cross-Selling zu erzielen.“

Mit den tonhaltigen Erden von frux kommen Pflanzen in Kästen, Töpfen und Kübeln besser durch längere Durststrecken.

[Abb. 5: frux Erden, Quelle: Einheitserde Werkverband e.V.]

Weitere Informationen, Anfragen und Bestellungen:

Einheitserde Werkverband e. V., Am Elmacker 9, D-36391 Sinntal-Altengronau, Tel.: +49(0)6665974 0, Fax: +49(0)6665974 50, E-Mail: info@einheitserde.de, Internet: www.einheitserde.de



7) Pflanzenpflege leicht gemacht – mit der LECHUZA-Pflege-Power!



Die exklusiven LECHUZA-Pflanzsubstrate sind speziell auf die Bedürfnisse von Zimmer- und Kübelpflanzen angepasst. Sie bieten ein optimales Luft- und Wasserverhältnis, einen stabilen pH-Wert, speichern Wasser, Nährstoffe sowie Dünger und geben diese bedarfsgerecht an die Pflanze weiter. Damit haben die Pflanzen stets optimale Wachstumsbedingungen und eine ausgewogene Versorgung mit Nährstoffen und Wasser.



Gesundes Wachstum beginnt neben richtigem Gießen auch mit dem richtigen Pflanzsubstrat.



Gesundes Wachstum beginnt neben richtigem Gießen auch mit dem richtigen Pflanzsubstrat.

Unser Tipp: Mit den fünf LECHUZA-Pflanzsubstraten BASICPON, TERRAPON, VEGGIEPON, ORCHIDPON und LECHUZA-PON, die mithilfe der LECHUZA-PON Schütte ganz einfach in das Pflanzgefäß gefüllt werden können, gestaltet sich die Pflanzenpflege auch ganz ohne grünen Daumen einfach und effizient. Für frisches Blattgrün, perfekten Glanz und wundervolle Blütenpracht - LECHUZA hat für jede Anforderung den richtigen Dünger entwickelt. Ob Langzeit- oder Flüssigdünger, die Pflanzen sind immer optimal versorgt, sind vital und danken es mit neuen Trieben und Blüten.

Unser Tipp: Wählen Sie zwischen den LECHUZA-Flüssigdüngern PERFECT LEAF, PERFECT FLOWER, PERFECT VEGGIE und PERFECT ORCHID. Auch Orchideen mögen Wellness – der ORCHID GLOSS ist da genau die richtige Wahl! Weitere Informationen unter www.lechuza.de

[Abb. 6-11: Lechuza Pflege Power; Quelle: Lechuza]



Weitere Informationen:

geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG, LECHUZA, Brandstätterstraße 2-10, 90513 Zirndorf,
Telefon: 0911 9666 1660, E-Mail: vertrieb@lechuza.com, Internet: www.lechuza.de



8) Besuch auf den Flower Trials



Auf den Mitte Juni stattfindenden FlowerTrials zeigte Kientzler eine große Bandbreite neuer B&B-Pflanzen für die Saison 2024. Darunter auch die aktuell als Highlight positionierten Salvia ROCKIN sowie Kientzlers Highlight für die Saison 2024: Die Gruppe der Petunia VISTA.

Vielfältig präsentierte sich Kientzlers Ausstellungsfläche am Standort Kempen, NL.



Salvia ROCKIN und VISIONAL in gemischten Kübelbepflanzungen.

Die imposanten Petunia VISTA sind das Kientzler Highlight 2024 und werden im Zentrum der Marketing-Aktivitäten 2024 stehen.



Hitzeprofis-Bepflanzung mit der Calylophus SUPERLOPHUS 'Yellow', dem neuen Plectranthus neochilus, sowie der Euphorbia 'Miners Merlot' und dem Zauberschnee 'Diamond Ice'.

[Abb. 12-15: Kientzler; Quelle: Kientzler]

Weitere Informationen:

Kientzler Gartenbau GmbH & Co. KG, Binger Straße 31, 55457 Gensingen, Telefon: +49 (0) 6727 9301-0, Fax: +49 (0) 6727 9301-77, E-Mail: info@kientzler.de, Internet: www.kientzler.eu